

Türkei hofft auf Sommerurlauber

Die Türkei will sich zum Beginn der Sommersaison als sichere Reisedestination präsentieren. Sie wirbt mit zertifizierten coronafreien Ferienorten.

12.06.2020

Von Katrin Pasvantis | Istanbul

- ▶ [Coronafreier Sommerurlaub](#)
- ▶ [Reisesaison im Inland hat begonnen](#)
- ▶ [Hohe Abhängigkeit vom Tourismus](#)
- ▶ [Weiterführende Informationen](#)

Die Türkei hofft, im Sommer wieder internationale Touristen begrüßen zu können. Strände, Nationalparks, Museen und historische Stätten sind seit 1. Juni 2020 unter Auflagen erneut geöffnet. Hotels und Ferienanlagen dürfen unter strikten Auflagen ebenfalls wieder Besucher empfangen. Noch sind es Touristen aus dem Inland, die hier Urlaub machen. Seit Anfang Juni sind die Reisebeschränkungen zwischen den türkischen Provinzen aufgehoben. Mit den Regierungen anderer Staaten laufen Verhandlungen.

Deutschland soll nach Wunsch der Regierung in Ankara zu den ersten Ländern gehören, die wieder Touristen in die Türkei schicken. Das Einreiseverbot für deutsche Staatsangehörige hat die Türkei am 11. Juni 2020 aufgehoben. Es gibt wieder regelmäßige Flüge zwischen der Türkei und Deutschland. Auch die Land- und Seegrenzen der Türkei sind wieder offen, mit Ausnahme der Landesgrenze zu Iran. Bei der Einreise in die Türkei werden Gesundheitsuntersuchungen durchgeführt.

Coronafreier Sommerurlaub

Die Türkei hat ein eigenes Zertifizierungsprogramm unter dem Label „Safe Tourism“ für Unterkünfte, Restaurants und Fahrzeuge zum Transport von Touristen entwickelt. Mit der Begutachtung und Zertifizierung sind über zehn Unternehmen beauftragt, darunter TÜV Süd, TÜV Nord und TÜV Rheinland. Dabei sollen die Einrichtungen nicht nur einmal, sondern regelmäßig auf die Einhaltung der entsprechenden Vorgaben zum Gesundheitsschutz geprüft werden.

In den Ferienanlagen sollen medizinisches Personal und Ausrüstung, wie Wärmebildkameras oder Fieberthermometer, bereitgestellt werden. Reiseveranstalter sollen Informationen zu nahe gelegenen medizinischen Einrichtungen und deren Ausstattung bekommen.

Reisesaison im Inland hat begonnen

Der Inlandstourismus ist bereits angelaufen. Viele Städter haben sich Anfang Juni auf den Weg in ihre Sommerhäuser gemacht, als die Reisebeschränkungen zwischen den Provinzen fielen. Eine weitere Reisewelle wird Anfang Juli erwartet. Im Juli und August ist Ferienzeit für Kindergärten und Schulen. Die Schulen bieten bis zur Sommerpause ohnehin nur Fernunterricht und werden erst im September wieder öffnen.

Vielversprechend sind die Aussichten beispielsweise für die am Mittelmeer gelegene Stadt Kas und deren Umgebung. Die Region ist für ihren Tauchtourismus bekannt. Kas blieb vom Ausbruch des Coronavirus verschont und gilt deshalb als sehr sicher. Dem Vernehmen nach gab es bislang auch kaum Stornierungen durch Urlaubsgäste. Die Nachfrage, besonders nach Ferienhäusern, sei hoch. Generell scheinen landesweit Ferienhäuser sehr beliebt zu sein, da sie einen gewissen räumlichen Abstand zu anderen Urlaubern ermöglichen.

Hohe Abhängigkeit vom Tourismus


Ob die Sommersaison mit den internationalen Touristen noch zu retten ist, hängt vom Verlauf der Pandemie ab. Der Tourismus trägt 12 Prozent zur türkischen Wirtschaftsleistung bei. Die Branche erzielte im letzten Jahr Einnahmen von rund 35 Milliarden US-Dollar, zog 50 Millionen Besucher an und beschäftigt rund 1,5 Millionen Menschen direkt oder indirekt.

Vor der Coronakrise rechnete die Türkei mit rund 60 Millionen Touristen im Jahr 2020. Quasi über Nacht brach der gesamte Markt weg, als am 27. März der internationale Flugverkehr ausgesetzt wurde. Zudem wurde die Bewegungsfreiheit im Land stark eingeschränkt. Erst seit Anfang Juni ist es wieder möglich, ohne Sondergenehmigung zwischen allen türkischen Provinzen zu reisen. Neben den Erholungsurlaubern blieben auch die Geschäftsreisenden (Konferenz- und Messebesucher) aus. Resorts waren ebenso betroffen wie Stadthotels.

Weiterführende Informationen

[Safe Tourism Programm](#) 

Informationen zu den vollständigen Zertifizierungskriterien, zugelassenen Prüfunternehmen sowie Datenbank der zertifizierten Unterkünfte, Restaurants und Fahrzeuge; in türkischer oder englischer und teils deutscher Sprache.

[Türkei: Reise- und Sicherheitshinweise](#) 

Auswärtiges Amt

Dieser Inhalt ist relevant für:

Türkei
Tourismus / Coronavirus
Branchen

Kontakt

Christian Overhoff

Wirtschaftsexperte

 +49 228 24 993 321

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

TÜRKEI HOFFT AUF SOMMERURLAUBER

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.